**Stellungnahme der ASTAG Sektion Bern zur öffentlichen Vernehmlassung zum Parkierungskonzept Motorisierter Individualverkehr (MIV)**

Die ASTAG Sektion Bern vertritt die Interessen des Strassentransports im Personen- und Güterverkehr im Kanton Bern. Die Stellungnahme bezieht sich deshalb in erster Linie auf die Massnahmen zur Parkierung von Lastwagen und Anhänger, Car und Taxi.

Grundsätzlich werden bei Massnahmen für den Wirtschaftsverkehr Rücksprachen mit den Branchenverbänden ASTAG Sektion Bern, Carverband Bern-Solothurn und weiteren Anspruchsgruppen, wie es in der Vergangenheit teilweise praktiziert wurde, begrüsst. Durch Mitsprache- und Mitgestaltungmöglichkeiten werden erfahrungsgemäss gute Kompromisse eingegangen.

Da der Wirtschaftsverkehr bei den Zielen in dem Bericht zum Parkierungskonzept zuletzt genannt wird, kann auf eine geringere Priorisierung geschlossen werden, was sicherlich zu überdenken ist. Zudem lassen sich die Bedürfnisse im Bereich Parkierung von Lastwagen und Anhänger und Car im Massnahmenkatalog ganz unten finden. Die unentbehrliche Ver- und Entsorgung, sprich der Güterverkehr, wie auch der Personentransport ausserhalb des öV müssen einen höheren Stellenwert erhalten.

**Parkierungsmöglichkeiten für Lastwagen und Anhänger**

Aus Umweltgedanken und durch Kostendruck (auch fiskale Abgaben, wie die LSVA) sind Unternehmer, unter Berücksichtigung gesetzlicher Auflagen (Arbeits- und Ruhezeitengesetz), bestrebt, ihre Ressourcen optimal einzusetzen. Dazu sind verfügbare Abstellplätze für Lastwagen und auch Anhänger unabdingbar. Ein Erhalt der Abstellmöglichkeiten reicht nicht aus, eine Erweiterung muss zwingend angegangen werden. Fehlende und aufgehobene Abstellplätze in Stadtnähe behindern den Gütertransport erheblich.

**Bereitstellung und Neuregelung von Carparkplätzen**

Von einem ausreichenden Angebot an Carparklätzen kann nicht die Rede sein, hier besteht ein akuter Mangel.

Ein Grossteil der in dem Bericht genannten 50 Abstellplätzen befindet sich im Car-Terminal Neufeld. Das Car-Terminal Bern ist eine „Notlösung“, die von der ASTAG Schweiz, der ASTAG Sektion Bern und dem Carverband Bern-Solothurn aus Eigeninitiative und mittels privater Finanzierung umgesetzt wurde. Seit Jahren wird versucht, mit der Stadt Bern eine bedarfsgerechte Termin-Infrastruktur zu schaffen. Grundsätzlich kann es nicht Aufgabe eines Verbands sein, hier in die Lücke zu springen und eine staatliche Aufgabe zu übernehmen. Es muss ein definitives, zeitgemässes Terminal mit Unterstützung der Stadt Bern erstellt werden.

Für längere Abstellzeiten ist das Car-Terminal Neufeld ein optimaler Standort, auch der öV-Anschluss ist gegeben. Gerade für den kurzzeitigen Auf- und Ablad von Fahrgästen, insbesondere von Touristen, sollten jedoch weitere Möglichkeiten in Stadtnähe zur Verfügung stehen. Fehlende Abstellplätze wirken sich negativ auf den Tourismus einer Stadt aus. Als Vorbilder sind die Städte Luzern und Zürich zu nennen. Es besteht ein grosses Potenzial, mit einem guten Carparkierungskonzept, die Stadt Bern touristenfreundlicher zu gestalten.

Auf dem Parkplatz Schützenmatt wurde insgesamt die Anzahl Parklätze für den Wirtschaftsverkehr, darunter auch Carabstellplätze verringert. Durch eine gute Zusammenarbeit der Interessengemeinschaften wurde aber ein passabler Kompromiss gefunden.

Das Konzept einer kürzeren Parkzeit je näher sich der Carparkplatz am Zentrum befindet, wird als sinnvoll und zweckdienlich erachtet.

**Taxistandplätze**

Ein Status Quo in der Anzahl Taxiabstellplätze ist anzustreben. Ein Rückgang der Standplätze ist nicht passabel. Hingegen eine Umverteilung unter Einbezug der Bedürfnisse der Interessengemeinschaften kann sicherlich zu einer Optimierung des Parkierungskonzepts führen.

ASTAG Sektion Bern